

Protokoll

über die am 27. März 1952 abends 8 Uhr im Schulhause
abgehaltene 21. Gemeindevertretungssitzung.

Anwesend: 15 Gemeindevertretungsmitglieder

Abwesend: Gemeinderat Dr. Hermann Mohr, Gemeindevertreter
Franz Bohle, Josef Greußing, Gebhard Schwärzler, Josef
Gasser und Michael Meusbürger alle entschuldigt.

Punkt 1. Das Protokoll zur Sitzung vom 15. Februar
wird verlesen und in der abgefassten Form genehmigt.

Punkt 2. Als Vertrauens- und Ersatzmann für das
Gemeindevermittlungsamt in Schwarzach werden
Amann Julius senior und Rohner Ludwig namhaft gemacht.

Punkt 3. Das von Notar Dr. Oelz, Bregenz, in Bezug auf
die Liegenschaften der Geschwister Gmeiner, Wolfurt
Nr. 302, vorgebrachte Grundtrennungsansuchen wird
bewilligt.

Punkt 4. In der Frage Halbtagsunterricht oder
ganztägigen Unterricht während der Sommerschule
soll erst nach Befragen der Eltern bzw.
Erziehungsberechtigten der Schulkinder eine
entsprechende Antragstellung bei der Landesschulbehörd
vorgenommen werden.

Punkt 5. Die Beschlußfassung betreffs Ferienaktion
1952 für Schulkinder wird vertagt.

Punkt 6.

a) Der Bürgermusik Wolfurt wird auf Ansuchen
ein Beitrag von S 1000.- aus Gemeindemitteln
bewilligt.

b) Dem Kirchenchor wird ein Beitrag von S 300.-
bewilligt.

c) Dem Blindenbundfürsorgeverein Tirol-Vorarlberg für Schule wird eine Spende von S 100.- bewilligt.

Punkt 7. Die durch die Turnerschaft Wolfurt beantragte Planierung der Schulwiese und Benützung derselben als Sportplatz wird bewilligt.

Punkt 8. Zur Hintanhaltung der Mäuseplage soll eine Mäusebekämpfungsaktion eingeleitet werden. Die Abhaltung eines Fanglehrganges und die Bezahlung einer Fangprämie werden in Aussicht genommen.

Punkt 9. Herrn Dr. Eugen Lecher werden über Ansuchen S 30.000.- als Ablöse für die auf seine eigene Rechnung in den Jahren 1934 bis 1952 gemachten Investitionen im Doktorhaus zu nachgenannten Bedingungen bewilligt:

a) das Badezimmer ist unverändert in seiner jetzigen Form und Ausstattung zu belassen.

b) Die Zahlungen des Betrages erfolgt zu 50% sofort auf Abruf; der Rest bei Freiwerden des Doktorhauses.

Punkt 10. Die Kaufansuchen bezüglich Baugrund aus den Achwuhrrbesitzungen werden folgend begutachtet:

- 2 -

a) Hämmerle Anna, geborene König, Wolfurt Nr. 95, wird befürwortet

b) Moschen Johann, Wolfurt Nr. 300, wird nicht befürwortet.

Punkt 11. Der Bauausschuß wird beauftragt, mit den Besitzern der Spetenlehenleitung Verhandlungen

betreffs Leitungsübernahme einzuleiten.

Punkt 12. Das Gewerbeansuchen des Eduard Köb,
Schmiedemeister, Wolfurt 160, auf Übernahme
des väterlichen Gewerbes, wird befürwortet.

Alfons Gunz

Emil Geiger